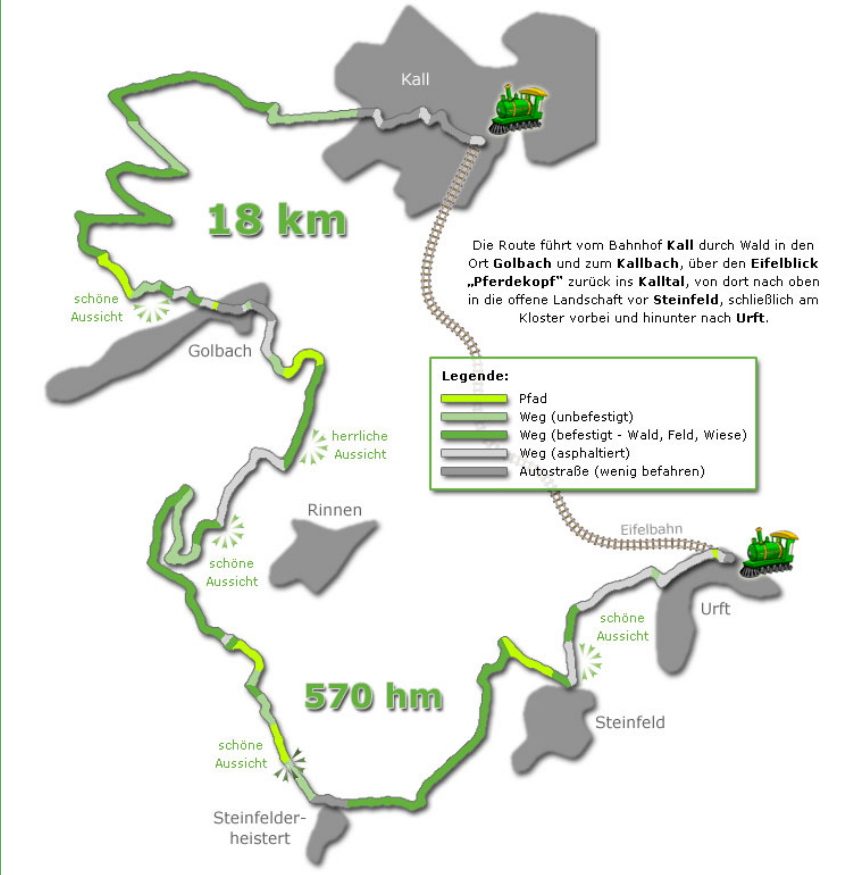


EifelBahnSteig - 5. Etappe: Von Kall nach Urft



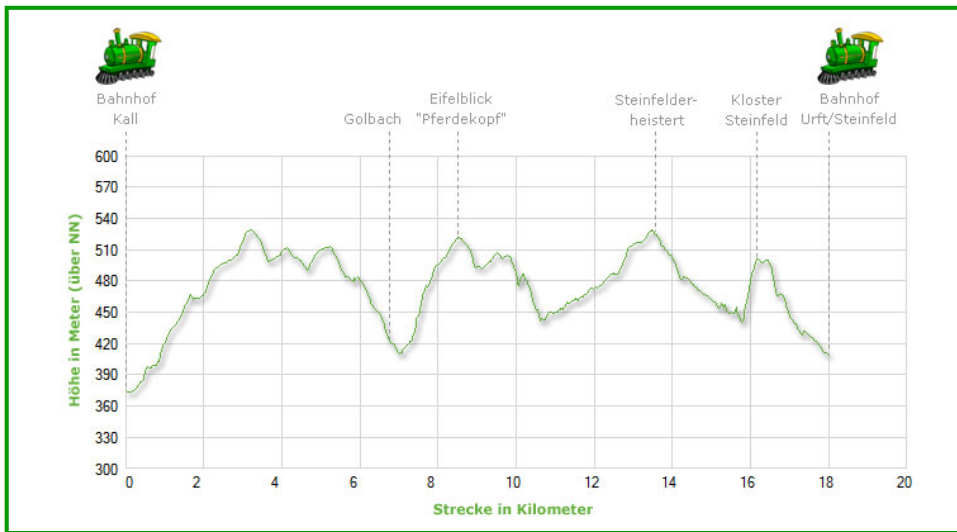
Auch auf dieser Etappe begleitet uns anfangs noch die Bergwerksgeschichte der Region: Der **Pingenwanderweg** informiert in einem Waldgebiet, dem man seine Vergangenheit kaum mehr ansieht, über Details des dortigen Eisenerzabbaus. Anschließend wechselt die Szenerie. Wir kommen kurz ins **Kallbachtal** bei **Golbach**, steigen dann durch Wald hoch bis zu einem herrlichen „Eifelblick“ auf dem **Pferdekopf**. Anschließend geht es wieder abwärts, bis wir neuerlich zum **Kallbach** kommen. Hier wandern wir mit dem **Eifelsteig** allmählich nach oben, bis wir auf der Höhe das **Kloster Steinfeld** aus der Ferne bewundern können. Der Schlussteil führt uns zunächst durch ein verträumtes Bachtal, dann nahe am Kloster vorbei und abwärts nach **Urft**.

Eine Einkehr unterwegs ist in **Golbach** möglich, und wenn man von der Strecke etwas abweicht, auch in **Steinfeld**. Schließlich hat man in **Urft** zwei Lokale zur Auswahl. Das ist besonders angenehm, da nicht alle Züge an dem kleinen Bahnhof halten; man hat dort also eventuell eine längere Wartezeit zu überbrücken. Die Anforderungen halten sich in Grenzen: Die Strecke ist 18 km lang, und die ca. 570 Höhenmeter verteilen sich recht gemächlich. Wirklich steil wird es nur kurz vor **Steinfeld**.

Höhepunkte sind der **Pferdekopf** und das **Kloster Steinfeld**, das auch bei der nächsten Etappe besucht werden kann. Hinzu kommt eine liebevolle Tallandschaft nahe **Steinfeld**, und ein Schmankerl ist auch die letzte Passage, die uns zum Bahnhof in Urft bringt.



EifelBahnSteig - 5. Etappe: Von Kall nach Urft



Internet-Link zur Wanderung mit allen Detailinformationen im Wanderportal von *NATUR AKTIV ERLEBEN*: [Hier klicken!](#)

Internet-Link zum Portal der *Rad- und Wanderbahnhöfe Nordeifel*: [Hier klicken!](#)

Der Charakter der Wegführung ist vielseitig: Befestigte und unbefestigte Wege (darunter mehrere Gras- und naturbelassene Wege), einige Pfadpassagen, Asphalt in den Ortschaften und auch kurz auf Wirtschaftswegen.

Kartenmaterial: "Kall, Kommern, Mechernich, Nettersheim (1:25000), Wanderkarte Nr. 5 des Eifelvereins.





EifelBahnSteig - 5. Etappe: Von Kall nach Urft

Über den folgenden Link können Sie die **GPS-Datei** zur dieser Wanderung von dem Wanderportal von **NATUR AKTIV ERLEBEN** herunterladen:

[GPS-Datei herunterladen](#)



Projektbüro
Kreis Euskirchen
Vera Secker
02441-9945717

secker@nordeifel-tourismus.de
radundwanderbahnhoefe-eifel.de

